

Kathy Kelly und Meininger Gospelchor begeisterten

Ein mitreißendes Konzert mit Musik der unterschiedlichsten Richtungen gab Kathy Kelly zusammen mit dem Meininger Gospelchor in der Meininger Stadtkirche.

Von Silvana Möder

Meiningen – Bereits eine Stunde vor Konzertbeginn stehen die Fans von Kathy Kelly, populär durch die Kelly Family, vor der Eingangstür der Stadtkirche. Die Schlange reicht bis hin zur Kronenapotheke, Die irisch-amerikanische Musikerin ist derzeit auf Europa-Tour. Vereint mit lokalen Gospelchören singt sie in verschiedenen Städten – so auch in Meiningen. Das Gastspiel sollte bereits zum 25. Jubiläum des Meininger Gospelchors im vergangenen Jahr stattfinden, musste allerdings wegen Krankheit der Künstlerin abgesagt werden.

Zum Konzertbeginn erklärt der Manager Kathy Kellys, dass im ersten Teil des Programms ein Kamera-Team des Privatsenders RTL anwesend sein wird, denn Kathy Kelly bringt ein deutschsprachiges Album unterm Titel „Wer lacht überlebt“ heraus, das in einer Show mit Florian Silbereisen präsentiert wird. So erle-



Kathy Kelly gab zusammen mit dem Meininger Gospelchor in der Stadtkirche ein Konzert.

Foto: Silvana Möder

ben die Kirchenbesucher eine Premiere von zwei ausgewählten Songs dieses neuen Albums.

Danach begrüßt die Leiterin des Meininger Gospelchors Ilona Schimoneck die erwartungsvollen Besucher. Der Chor, bestehend aus 25 Frauen und sechs Männern, bringt die Zuhörer bereits zehn Minuten nach Konzertbeginn in mitreißende Stimmung. Mit ihren poppigen Kir-

chenliedern und fetzigem Rhythmus, verstärkt von der fantastischen Akustik des Kirchenschiffes, begeistern die Meininger Gospelsängerinnen und -sänger auf Anhieb und ernen- tosenden Applaus. Dieser schwillt nochmals an, als Kathy vor das Mikrofon tritt und die Meininger begrüßt.

Die „Grande Dame of Voice“ macht nicht viele Worte und legt so-

fort mit ihrem musikalisch breit gefächerten Programm los. Die Vielseitigkeit der Sängerin überrascht die Zuhörer. Von irischen Volksliedern über Arien, Gospelsongs bis hin zu spanischen Liedern ist alles vertreten. Natürlich sind auch die Songs der Kelly Family in eigener Interpretation zu hören. Darunter ist der Hit „An Angel“ (einst gesungen von Angelo Kelly), der die rund 600 Besu-

cher nicht mehr auf ihren Sitzen hält. Die Mezzosopranistin bringt aber nicht nur die Menge durch ihr umfangreiches Repertoire zum Jubeln, sondern auch durch die Fingerfertigkeit an Geige, Akkordeon und Akustikgitarre. Begleitet wird sie von der Pianistin Nadja Bulatovic. Kathy Kellys Darbietung der deutschen Lieder „Wer lacht überlebt“ und „Das Leben ist ein Zirkus“ danken die Zuschauer mit Standing Ovationen, obwohl diese völlig gegensätzlich zu ihrer Gesangskarriere, eher an Schlager erinnern.

Unnahbare Kathy Kelly

Enttäuschend ist es allerdings, dass die Sängerin für ihre Fans so unnahbar zu ihrem Auftritt erscheint. Selten kommt ihr ein Lächeln über die Lippen, obwohl sie ihre Songs so stimmungsgewaltig und ausdrucksstark performt.

Dagegen sorgt der Meininger Gospelchor für ausgelassene Stimmung, aber auch Gänsehautmomente mit der Ballade „Your Majesty“ und verschafft der Musikerin eine Pause. Im Finale gibt der Chor zusammen mit Kathy Kelly noch einmal alles. Gemeinsam singen sie drei bekannte Lieder, bei denen die Besucher mitsingen oder mitsummen können. Insgesamt ein abwechslungsreiches Konzert, das begeisterte.